

## 306235-2026 - Direct award preannouncement

Germany – Software package and information systems – Klassengeld Online RLP

OJ S 86/2026 05/05/2026

Voluntary ex-ante transparency notice

Supplies

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: Bildungsministerium Rheinland-Pfalz

Email: [poststelle@bm.rlp.de](mailto:poststelle@bm.rlp.de)

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: Education

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Klassengeld Online RLP

Description: Als sich wiederholende Daueraufgabe sind Lehrkräfte mit dem Einsammeln von Geldern für Materialien, zur Umsetzung pädagogischer Angebote, wie Klassenfahrten, Wandertage oder dem Besuch von außerschulischen Lernorten betraut. Lehrkräften soll hierzu ein geeignetes Werkzeug zur Verfügung gestellt werden, mit dem eine zentrale Erfassung, visuelle Darstellung, effektive Verwaltung finanzieller Angelegenheiten einer Schule/ Klasse sowie eine automatisierte Gesamtdarstellung von Zu- und Abflüssen (im Sinne der schulischen Transparenzherstellung sowie Rechenschaftslegung inklusive Umsatzsteuerausweis) von Geldern möglich ist und sich aus der Nutzung der Software Arbeitsaufwände in diesem Kontext reduzieren lassen. Dabei sollen Schulen die Möglichkeit erhalten, eine Entwicklung hin zur bargeldlosen Schule anzustoßen, um damit auch Problematiken wie Bargeldverlust durch Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg, sichere Bargeldverwaltung in der Schule, Einsicht des Geldeinganges für Sorgeberechtigte zu ermöglichen. Das Land Rheinland-Pfalz beabsichtigt, die bereits im Jahr 2024 eingeführte Lösung weiterhin bereitzustellen.

Procedure identifier: 3f34b8e0-3f2e-496a-8ad0-e5b643482f6e

Internal identifier: Schw2026-03

Type of procedure: Negotiated without prior call for competition

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48000000 Software package and information systems

##### 2.1.2. Place of performance

Country: Germany

Additional information: Die Anwendung soll an Schulen in Rheinland-Pfalz zum Einsatz kommen können.

##### 2.1.4. General information

Additional information: Bei der Angabe des Auftragswertes handelt es sich um eine fiktive Angabe, die aus Gründen des Schutzes der Betriebsgeheimnisse des künftigen Auftragnehmers erfolgt.

**Legal basis:**

Directive 2014/24/EU

vgv -

**5. Lot**

---

**5.1. Lot: LOT-0000**

Title: Klassengeld Online RLP

Description: Das Land Rheinland-Pfalz verfolgt das Ziel, Lehrkräften einen funktionsfähigen digitalen Lehrkräftearbeitsplatz bereitzustellen, der es ermöglicht, die in der Dienstordnung für Lehrkräfte, Schulleiterinnen und Schulleiter an öffentlichen Schulen (DO-Schulen) vom 22. Juni 2019 (9212/51246/30) beschriebenen Aufgaben mit digitalen Werkzeugen zur Effizienzsteigerung und Arbeitsentlastung zu unterstützen. Die Dienstordnung für Lehrkräfte definiert das Aufgabenfeld, welches durch Lehrkräfte in der schulischen Praxis umgesetzt wird. Hierbei sind sowohl pädagogische Tätigkeiten als auch Aufgaben administrativer Natur zu identifizieren. Digitale Werkzeuge haben das Potenzial, administrative Routineaufgaben (teil-)automatisiert umzusetzen und erlauben es, dass hieraus entstehende freiwerdende Arbeitszeitressourcen fokussiert für pädagogisches Handeln eingesetzt werden. Als sich wiederholende Daueraufgabe sind Lehrkräfte mit dem Einsammeln von Geldern zur Umsetzung pädagogischer Angebote wie Klassenfahrten, Wandertage oder dem Besuch von außerschulischen Lernorten betraut. An dieser expliziten Aufgabe sollte im Rahmen des Projekts „Klassenkasse Online RLP“ projektiert werden, inwieweit sich durch den Einsatz passgenauer Software Arbeitszeitaufwände bei Lehrkräften einsparen lassen.

Internal identifier: Sch2026-03

**5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48000000 Software package and information systems

Quantity: 1

**Options:**

Description of the options: Nach einer zweijährigen Laufzeit soll zweimal die Option bestehen, den Vertrag für je ein Jahr zu verlängern.

**5.1.2. Place of performance**

Country: Germany

Anywhere

Additional information: Schulen in Rheinland-Pfalz

**5.1.3. Estimated duration**

Start date: 01/10/2026

Duration: 24 Months

**5.1.4. Renewal**

Maximum renewals: 2

**5.1.6. General information**

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Bei der Angabe des Auftragswertes handelt es sich um eine fiktive Angabe, die aus Gründen des Schutzes der Betriebsgeheimnisse des künftigen Auftragnehmers erfolgt.

### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

### 5.1.10. Award criteria

#### Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Der Preis ist das ausschlaggebende Kriterium.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

### 5.1.15. Techniques

#### Framework agreement:

No framework agreement

#### Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Das Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer ist im Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (§§ 155 ff GWB) geregelt. Die Vergabekammer RLP ist zuständig für die Überprüfung von Vergabeverfahren, die der Beschaffung von Bau-, Liefer- oder Dienstleistungen durch öffentliche Auftraggeber dienen. In RLP gibt es zwei Spruchkörper (1. und 2. Vergabekammer), die im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau angesiedelt sind. Die Vergabe muss dem Land zuzurechnen sein.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Organisation whose budget is used to pay for the contract: Bildungsministerium Rheinland-Pfalz

Organisation executing the payment: Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Organisation signing the contract: Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

## 6. Results

---

Value of all contracts awarded in this notice: 1,00 EUR

#### Direct award

:

Justification for direct award: The contract can be provided only by a particular economic operator because of an absence of competition for technical reasons

Other justification: Die aktuell durchgeführte Markterkundung hat ergeben, dass nur das Produkt „Klassengeld“ alle neun definierten „Muss“-Kriterien vollständig erfüllt. Diese sind: K1: Stand-Alone-Softwarelösung Die Software muss als eigenständige Lösung funktionieren sowie optional nahtlos in den Modulverbund „digitaler Lehrkräftearbeitsplatz“ eingebunden werden können, ohne dass zusätzliche Softwarekomponenten, Funktionalitäten oder ineinander verwobene Komponenten (Modulpakete) genutzt werden müssen, die nicht Teil der Bedarfsanalyse sind. K2: Nutzergruppenspezifische Dashboards und Visualisierung Die Software muss eingegangene Gelder auf einem Konto nutzergruppenspezifisch und transparent in Form einer übersichtlichen Visualisierung darstellen. Hierzu zählen Sorgeberechtigte, Lehrkräfte, Klassenleitungen, Schulleitung und ggf. Aufsichtsbeamte. Die jeweiligen Nutzergruppen benötigen Zugriff auf eine nur für sie spezifische Darstellung der

Geldbewegungen. Die Software muss daher über folgende nutzerspezifische Dashboards (Ansichten) verfügen: • Administrator (Dashboard schulische Konfiguration) • Schulleitung (Dashboard Gesamtsicht über alle Projekte und Klassen) • Lehrkräfte und Klassenleitung (Dashboard schul- und lerngruppenspezifische Sicht) • Sorgeberechtigte (Sicht auf das jeweilige Kind bzw. Kinder – auch an verschiedenen Schulen in einem Dashboard) - Elternportalansicht Diese differenzierte Rechteverwaltung ist datenschutzrechtlich geboten und organisatorisch zwingend erforderlich. K3: Lesender Zugriff auf Girokonten Die Software muss grundsätzlich und ausschließlich lesend (automatisiert) auf ein Girokonto beliebiger Bankinstitution per automatisierter Schnittstelle zugreifen können, welches die Schule bewirtschaften darf. Ein schreibender Zugriff oder die Auslösung von Zahlungen über die Software ist aus Sicherheitsgründen und zur Einhaltung des Vier-Augen-Prinzips ausdrücklich nicht zulässig. K4: Jahres- und mehrjahresübergreifende Darstellung von Geldflüssen Die Software muss Geldflüsse aufgrund der schulischen Bedarfslage jahres- und mehrjahresübergreifend darstellen können, um Projekte über Schuljahres- und Klassengrenzen hinaus zu bewirtschaften. Dies bedingt, dass Geldflüsse primär einem spezifischen Schüler/einer spezifischen Schülerin sowie zeitgleich Projekten/Themen zugewiesen und in einem virtuellen Schülerkonto verbucht werden können. Nur so sind Überzahlungen für weitere Projekte nutzbar bzw. sind Rückzahlungen aus mehreren Projekten effizient möglich – sowie eine individuelle Darstellung der Ein- und Ausgaben. Diese Anforderung ergibt sich aus der schulischen Realität, in der beispielsweise Klassenfahrten über mehrere Schuljahre angespart werden oder Projekte klassenübergreifend durchgeführt werden. K5: Flexible Zahlungsmodalitäten und Dokumentation Die Software muss bei den Zahlungsmodalitäten für das virtuelle Schülerkonto folgende Funktionen ermöglichen: • Ratenzahlungen • Nutzerspezifische Zahlungshöhen in einem Projekt (z.B. Ermäßigungen, Zuschüsse) • Dokumentierter Eingang von Zahlungen Dritter (z.B. Fördervereine, Sponsoren) oder BuT-Leistungen • Dauereingänge • Überzahlungen und deren Verwaltung • Geldumbuchungen zwischen Projekten dokumentieren Des Weiteren müssen notwendige Informationen zu Auszahlungs-/Rückzahlungs-Vorgängen in das Online-Banking der Schule übertragbar sein. Das eigentliche Auslösen einer Zahlung muss allerdings dem Online-Banking oder einem analogen Auszahlungsmechanismus vorbehalten bleiben und darf nicht über die Software auslösbar sein. Getätigte Zahlungen vom Konto werden wie Zahlungseingänge in der Software dargestellt. K6: Automatisierte transparente Finanzberichte und Rechenschaftslegung Die Software muss transparente Finanzberichte zu Einnahmen und Ausgaben automatisiert erstellen können: • für die Schule insgesamt • für spezifische Projekte • für einzelne Schülerinnen und Schüler Transparente Rechenschaftsberichte müssen so angelegt sein, dass sie für Umsatzsteuererklärungen nutzbar sind. Diese Anforderung ist rechtlich geboten, da Schulen gegenüber Aufsichtsbehörden rechenschaftspflichtig sind und steuerrechtliche Vorgaben einhalten müssen. K7: Verbuchung von Bargeldeingängen Bargeldeingänge an Schulen müssen verbuchbar sein und bleiben. Trotz der Förderung bargeldloser Zahlungen wird Bargeld in der schulischen Praxis weiterhin eine Rolle spielen (z. B. bei Schulveranstaltungen, Basaren, kleineren Beträgen). Die Software muss daher auch diese Zahlungsform abbilden können. K8: Automatisierte Zahlungsaufforderungen und Kommunikation Die Software muss folgende Funktionen bereitstellen: • Erstellung von automatisierten nutzerspezifischen Zahlungsaufforderungen, die einem spezifischen Schüler /einer spezifischen Schülerin automatisiert zugeordnet werden • Zahlungserinnerungen • Zuleitungsoption dieser Informationen in digitaler Form oder auf dem postalischen Wege • Umsetzung von Mehrsprachigkeit aus der Perspektive von Sorgeberechtigten Die Mehrsprachigkeit ist aufgrund der heterogenen Zusammensetzung der Elternschaft in Rheinland-Pfalz erforderlich, um eine barrierefreie Kommunikation und Teilhabe zu gewährleisten. K9: Software as a Service mit Komplettpaket Die Software muss als Software

as a Service (SaaS) angeboten werden, kombiniert mit Schulungskonzeption sowie Supportstruktur, sodass der Auftraggeber dies als Komplettpaket beauftragen kann. DSGVO-Konformität wird zwingend vorausgesetzt. Diese Anforderung ist notwendig, da die Schulen und das Land nicht über die personellen und technischen Ressourcen verfügen, um eine solche Software selbst zu betreiben, zu warten und weiterzuentwickeln. Ein Komplettpaket gewährleistet zudem eine einheitliche Qualität und Verfügbarkeit für alle teilnehmenden Schulen. Da kein Wettbewerb verschiedener Handelspartner existiert, ist eine Direktvergabe zulässig.

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0000

Official name: Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Registration number: Umsatzsteuer-ID: DE358410902

Postal address: Hofstraße 257c

Town: Koblenz

Postcode: 56077

Country subdivision (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Country: Germany

Email: [sabine.schweitzer@pl.rlp.de](mailto:sabine.schweitzer@pl.rlp.de)

Telephone: +49 261 9702-0

Internet address: <https://www.pl.rlp.de>

#### **Roles of this organisation:**

Procurement service provider

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation signing the contract

Organisation executing the payment

### 8.1. ORG-0001

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Registration number: 0

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postcode: 55116

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

Email: [vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de)

Telephone: +49 6131-16-2234

Fax: +49 6131-16-2113

Internet address: [www.mwwlw.rlp.de](http://www.mwwlw.rlp.de)

#### **Roles of this organisation:**

Review organisation

### 8.1. ORG-0002

Official name: Bildungsministerium Rheinland-Pfalz

Registration number: Umsatzsteuer-ID: DE352877590

Postal address: Mittlere Bleiche 61

Town: Mainz

Postcode: 55116

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany  
Email: [poststelle@bm.rlp.de](mailto:poststelle@bm.rlp.de)  
Telephone: +49 6131 16-0  
Internet address: <https://www.bm.rlp.de>  
Buyer profile: [www.bm.rlp.de](http://www.bm.rlp.de)

**Roles of this organisation:**

Buyer  
Organisation whose budget is used to pay for the contract

**8.1. ORG-0003**

Official name: Untis GmbH  
Size of the economic operator: Medium  
Registration number: UID ATU69811938  
Town: Stockerau  
Postcode: A-2000  
Country subdivision (NUTS): Wiener Umland/Nordteil (AT126)  
Country: Austria  
Email: [office@untis.at](mailto:office@untis.at)  
Telephone: +43 2266 62241-0  
Fax: 0000  
Internet address: <https://www.untis.at>

**Roles of this organisation:**

Tenderer

**8.1. ORG-0004**

Official name: Infin GmbH  
Size of the economic operator: Medium  
Registration number: USt.-Ident.-Nummer DE305071980  
Town: Ruhpolding  
Postcode: 83324  
Country subdivision (NUTS): Traunstein (DE21M)  
Country: Germany  
Email: [info@infin.de](mailto:info@infin.de)  
Telephone: +49 8663 7719940  
Fax: +49 8663 7719950  
Internet address: [www.infin.de](http://www.infin.de)

**Roles of this organisation:**

Subcontractor

**8.1. ORG-0005**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registration number: 0204:994-DOEVD-83  
Town: Bonn  
Postcode: 53119  
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Country: Germany  
Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: e88f07f9-5700-4217-b5e0-cf16ea199f89 - 01

Form type: Direct award preannouncement

Notice type: Voluntary ex-ante transparency notice

Notice subtype: 25

Notice dispatch date: 30/04/2026 15:45:16 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 306235-2026

OJ S issue number: 86/2026

Publication date: 05/05/2026